

1. Quartal 2019

helvetia.de

Investment-Report.

einfach. klar. helvetia 
Ihre Schweizer Versicherung

Schweizer
Vorsorge
Konto

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| Marktkommentar des Portfolio-Advisers Vontobel | 2 |
| Anlagestrategie ActiveLane | 3 |
| Anlagestrategie BalancedLane | 5 |
| Anlagestrategie StableLane | 7 |
| Impressum | 9 |

„Goldilocks“ meldet sich zurück.

Marktkommentar von Vontobel Asset Management AG.



Portfolio-Adviser: Anlagestrategien SpeedLane, MainLane, SafeLane

Die 1924 gegründete Vontobel-Gruppe ist in schweizerischer Privatbank-Tradition auf die Vermögensverwaltung ausgerichtet. Sie gehört zu den führenden Schweizer Vermögensverwaltern für private und institutionelle Kunden.

Die Märkte im 1. Quartal 2019

Was für ein Jahresauftakt! Das 1. Quartal ließ aus Anleger-sicht kaum zu wünschen übrig nach der Ernüchterung kurz vor dem Jahreswechsel. Mit Aktien verdienten Investoren besonders gut, denn der Weltaktienindex legte in lokaler Währung 12,8% zu. Bei derart ausgeprägter Risikofreude überrascht, dass auch die globalen Anleihemärkte um 2,3% stiegen.

Was erklärt diesen starken Jahresstart? Hier muss man ein wenig ausholen. Die Fundamentaldaten zeigten eine globale Konjunkturabschwächung, wobei Europa mit besonders moderaten Wirtschaftszahlen enttäuschte. Über den Märkten schwebten gleich mehrere Damoklesschwerter: der Handelskonflikt zwischen den USA und der übrigen Welt, die „Brexit-Wirren“ und anhaltende Straßenproteste gegen die französische Regierung.

Dies rief die Währungshüter auf den Plan. Die US-Notenbank machte im Quartalsverlauf deutlich, dass sie für den Rest des Jahres von weiteren Zinserhöhungen Abstand nehmen würde. Sie kündigte auch das Ende der Verschlinkung ihrer Bilanz an. Die anderen wichtigen Notenbanken hielten sich ebenfalls nicht mit Ankurbelungs-Maßnahmen zurück: China senkte erneut den Mindestreservesatz für Banken, und die EZB legte eine für Herbst angedachte Zinserhöhung auf Eis. Das Eingreifen der Zentralbanken hellte die Stimmung entscheidend auf. Nun scheint das sogenannte Goldilocks-Szenario – eine weder überhitzte noch stotternde Wirtschaft – wieder wahrscheinlicher zu werden.

Ausblick

Die Haltung der Zentralbanken hat sich von einer „Straffung der Geldpolitik“ hin zum „Innehalten und Reflektieren“ geändert. Die Kehrtwende ist unseres Erachtens gerechtfertigt, denn die Sorgen der Finanzmärkte sind nicht kleiner geworden.

Unserem Hauptszenario „Normalisierung“ liegen folgende Erwartungen zugrunde: Die Maßnahmen, die China zur Stützung der Wirtschaft ergreift und die sich bereits in Frühindikatoren abzeichnen, werden positive Auswirkungen auf das chinesische Bruttoinlandsprodukt haben. Europa wird sich von einer konjunkturellen Abschwächung im Laufe des Jahres erholen und einem signifikanten Abschwung entgehen. Wir erwarten 2019 keine Zinsanhebungen in den USA. Entsprechend dürfte der US-Dollar gegenüber den meisten anderen Währungen nicht mehr aufwerten.

Bedeutet dies ruhige Zeiten für Anleger? Nicht unbedingt. Entscheidend wird neben dem weiteren Konjunkturverlauf die künftige Entwicklung der Unternehmensgewinne sein. Letztere stellen in einem Normalisierungsszenario einen Hauptfaktor für die Preise der Wertschriften dar. Insgesamt bleibt unser Ausblick weiterhin positiv. Angesichts der genannten Risiken und Unsicherheiten raten wir jedoch zur Vorsicht. Eine leicht Übergewichtete Position bei risikoreichen Anlagen erachten wir derzeit als angemessen. Chancen ergeben sich in Segmenten wie Schwellenländeranlagen oder Rohstoffen, welche von einem schwächeren US-Dollar profitieren sollten.

Markteinschätzung für die nächsten 6 bis 9 Monate

| Stand | Aktien | | | | | Renten | | Alternative Anlagen | | Währungen | |
|------------|--------|-------------|-------------|-------|-----------------|--------|----------|---------------------|------------------------|-----------|---------|
| | Europa | Deutschland | Nordamerika | Japan | Schwellenländer | Global | Eurozone | Rohstoffe | Alternative Strategien | USD/EUR | CHF/EUR |
| 31.03.2019 | → | → | → | ↘ | → | ↘ | ↘ | ↗ | ↗ | ↘ | → |
| 31.12.2018 | ↘ | ↘ | → | ↗ | → | ↘ | ↘ | ↗ | ↗ | → | → |

Alle Angaben sind Einschätzungen der jeweiligen Gesellschaft. Aufgrund der verarbeiteten Daten und der Häufigkeit von Veränderungen kann für deren Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, jederzeitige Aktualität und/oder Vollständigkeit keine Gewähr oder Haftung übernommen werden – weder von den jeweiligen Gesellschaften noch von der Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG. Die Übersicht dient ausschließlich der Information. Hiermit ist keine Handlungsempfehlung verbunden.

Anlagestrategie ActiveLane.

Stammdaten

| | |
|------------------------|--|
| Anlageform | Aktiv gemanagtes Fondsportfolio der Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG |
| Auflagedatum | 01.08.2004 |
| Anlagestrategiewährung | EUR |
| Advisory-Mandat | Vontobel Asset Management |

Anlagepolitik

Für Anleger, die eine attraktive Wertsteigerung bei der Aktienanlage erwarten und hohe, kurzfristige Wertschwankungen in Kauf nehmen. Die ActiveLane investiert in ein international diversifiziertes Aktienportfolio. Den Schwerpunkt der Anlagen bilden die Aktienmärkte in den entwickelten Industriestaaten, vorwiegend in Europa, Nordamerika und Japan. Zusätzlich können bis zu 20% in den Schwellenländern Asiens, Lateinamerikas und Osteuropas investiert werden, Rohstofffonds können beigemischt werden. Zur Wertsicherung können bis zu maximal 40% in Renten- und Geldmarktfonds angelegt werden.

Performance

Performance nach Management-Kosten; Chart normiert auf 31.03.2014



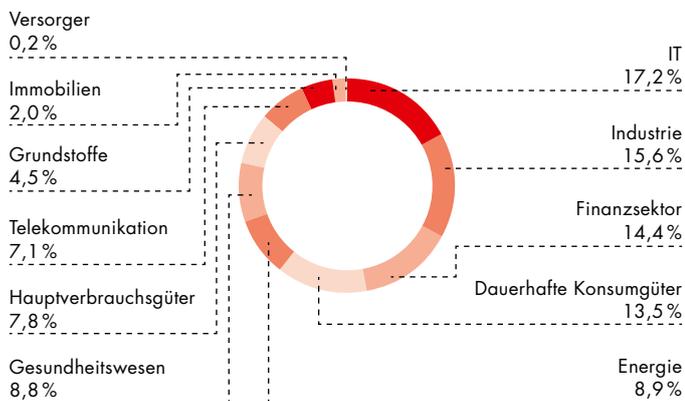
| Wertentwicklung | kumuliert | pro Jahr |
|-------------------|-----------|----------|
| seit Jahresbeginn | 13,61 % | |
| 3 Jahre | 18,04 % | 5,68 % |
| 5 Jahre | 30,48 % | 5,46 % |
| seit Auflegung | 86,71 % | 4,35 % |

Portfolio

| Aktien | | 86,2% |
|--|--------------|--------------|
| Aktien Europa | ISIN | 39,0% |
| Melchior European Opportunities | LU1231252237 | 11,0% |
| Oyster European Selection | LU1045038533 | 10,0% |
| Allianz Europe Equity Growth | LU0256839274 | 8,1% |
| Threadneedle Pan European Sm Cap Opp | LU0282719219 | 7,9% |
| UBAM – Swiss Equity | LU0073503921 | 2,0% |
| Aktien Global | | 16,2% |
| Guinness Global Energy | IE00B2Q91V27 | 6,6% |
| Morgan Stanley Global Opportunity Fund | LU0552385295 | 5,5% |
| Franklin Technology | LU0109392836 | 4,1% |
| Aktien Japan | | 6,0% |
| Comgest Growth Japan | IE0004767087 | 3,0% |
| GLG Japan CoreAlpha Equity – JPY | IE00B5649C52 | 3,0% |
| Aktien Schwellenländer | | 10,0% |
| GS Emerging Markets Eq. Portfolio | LU0234572377 | 6,0% |
| Templeton EM Smaller Companies | LU0300738514 | 4,0% |
| Aktien USA | | 15,0% |
| Neuberger Berman US Multicap Opp | IE00B775SV38 | 6,0% |
| The Alger American Asset Growth Fund | LU0070176184 | 6,0% |
| VF – US Equity | LU0035765741 | 3,0% |
| Renten | | 4,0% |
| Renten Euro | | 4,0% |
| Oyster European Subordinated Bond | LU1457568472 | 2,0% |
| VF – TwentyFour Strategic Income H EUR | LU1380459518 | 2,0% |
| Alternative Anlagen | | 9,8% |
| Rohstoffe | | 9,8% |
| VF – Commodity H EUR | LU0415415636 | 4,9% |
| LBBW Rohstoffe 1 | DE000A0NAUG6 | 4,9% |

Anlagestrategie ActiveLane.

Branchengewichtung der Aktien



Portfolioanalyse

Die Anlagestrategie ActiveLane verzeichnete im 1. Quartal des Jahres 2019 einen Anstieg von 13,6%. Haupttreiber der erfreulichen Performance waren Aktienfonds mit globaler Ausrichtung sowie Aktien USA. In Bezug auf die Anlagestile entwickelte sich „Growth“ deutlich besser als „Value“. Der Franklin Technology führte das Feld mit einem Plus von 25,7% deutlich an, gefolgt von den Fonds Morgan Stanley Global Opportunity mit einem Anstieg von 20,5%, dem Alger American Asset Growth mit einer Wertsteigerung von 17,1% und dem Guinness Global Energy mit einem Plus von 17,0%. Unter den Europa-Fonds stach der Allianz Europe Equity Growth mit einer Performance von 16,7% hervor. Auf der Gegenseite entwickelte sich das Segment Aktien Japan im globalen Kontext eher bescheiden. Die Rohstoffprodukte von Vontobel und LBBW konnten knapp zweistellig zulegen. Die Anleihenfonds VF – TwentyFour Strategic Income und Oyster European Subordinated Bonds, welche wir anstelle von Aktien im Portfolio halten, stiegen über das Quartal 2,3 und 4,0% im Wert.

Im Berichtsquartal haben wir zwei Anpassungen an der Anlagestrategie ActiveLane vorgenommen. Ende Januar haben wir die Aktienquote nach dem sehr guten Jahresstart leicht abgebaut und im Gegenzug in Anleihen investiert (Neukauf VF – TwentyFour Strategic Income). Wir reduzierten als Folge in Quote der Aktien Europa den UBAM Swiss Equity.

Anfang März folgte die zweite Anpassung. Wir entschieden uns dazu, Schwellenländer-Aktien zu erhöhen. Der Himmel für Schwellenländer-Anlagen hat sich etwas aufgehellt. Einerseits zeichnete sich eine Lösung im Handelsstreit zwischen China und den USA ab. Zudem nahmen die Zentralbanken rund um den Globus zuletzt eine weniger restriktive Haltung ein, was Schwellenländer-Anlagen zugutekommen dürfte. Schlussendlich hat China – ein wichtiger Bestandteil des Universums – monetäre Impulse für die Wirtschaft beschlossen. Im Gegenzug reduzierten wir neben US-Aktien das Übergewicht in Technologieaktien leicht (Gewinnmitnahmen nach guter Performance). In der Quote Aktien Japan haben wir uns dazu entschieden, den Comgest Growth Japan aufzunehmen. Der Fonds ist unserer Meinung nach ein optimales Gegenstück zum „Value“-orientierten Man GLG Japan CoreAlpha. Als Konsequenz verkauften wir den Aberdeen Japanese Equity.

Anlagestrategie BalancedLane.

Stammdaten

| | |
|------------------------|--|
| Anlageform | Aktiv gemanagtes Fondsportfolio der Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG |
| Auflagedatum | 01.08.2004 |
| Anlagestrategiewährung | EUR |
| Advisory-Mandat | Vontobel Asset Management |

Anlagepolitik

Für Anleger, die langfristig einen höheren Vermögenszuwachs erwirtschaften möchten und dabei auch höhere, kurzfristige Wertschwankungen in Kauf nehmen. BalancedLane investiert überwiegend in nationale und internationale Aktienfonds und Rentenfonds. Die Investition in Aktienfonds kann je nach Marktlage zwischen 30% und 70% des Anlagevolumens betragen. Hierbei stehen Standardwerte in Europa und Nordamerika im Vordergrund, ergänzt durch Aktienanlagen in Japan und den Schwellenländern Asiens, Lateinamerikas und Osteuropas. Zur Nutzung zusätzlicher Marktchancen kann auch in Rentenfonds fremder Währungen, High Yield Bond Funds (Hochzinsanleihefonds), Convertible Funds (Wandelanleihefonds) oder in Rohstofffonds investiert werden.

Performance

Performance nach Management-Kosten; Chart normiert auf 31.03.2014



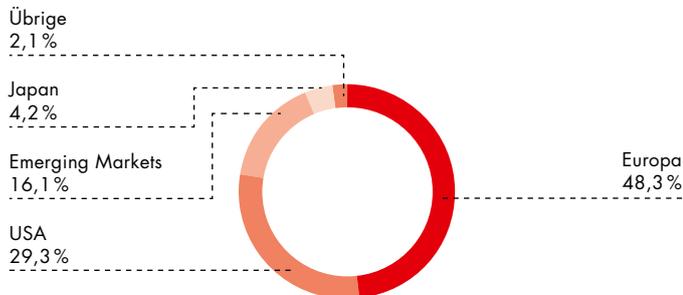
| Wertentwicklung | kumuliert | pro Jahr |
|-------------------|-----------|----------|
| seit Jahresbeginn | 9,22 % | |
| 3 Jahre | 11,04 % | 3,55 % |
| 5 Jahre | 20,90 % | 3,87 % |
| seit Auflegung | 64,73 % | 3,46 % |

Portfolio

| | | |
|---|--------------|--------------|
| Aktien | | 51,2% |
| Aktien Europa | ISIN | 23,1% |
| Allianz Europe Equity Growth | LU0256839274 | 6,1% |
| Threadneedle Pan European Sm Cap Opp | LU0282719219 | 6,0% |
| Melchior European Opportunities | LU1231252237 | 5,5% |
| Oyster European Selection | LU1045038533 | 5,5% |
| Aktien Global | | 9,6% |
| Guinness Global Energy | IE00B2Q91V27 | 4,1% |
| Morgan Stanley Global Opportunity Fund | LU0552385295 | 3,0% |
| Franklin Technology | LU0109392836 | 2,5% |
| Aktien Japan | | 2,0% |
| Comgest Growth Japan | IE0004767087 | 1,0% |
| GLG Japan CoreAlpha Equity – JPY | IE00B5649C52 | 1,0% |
| Aktien Schwellenländer | | 8,0% |
| GS Emerging Markets Eq. Portfolio | LU0234572377 | 5,0% |
| Templeton EM Smaller Companies | LU0300738514 | 3,0% |
| Aktien USA | | 8,5% |
| Neuberger Berman US Multicap Opp | IE00B775SV38 | 3,5% |
| VF – US Equity | LU0035765741 | 3,0% |
| The Alger American Asset Growth Fund | LU0070176184 | 2,0% |
| Renten | | 43,8% |
| Renten Euro | | 35,4% |
| VF – TwentyFour Abs Return Credit H EUR | LU1380459278 | 5,9% |
| AXA WF – Euro 10 + LT | LU0251661087 | 5,5% |
| VF – TwentyFour Strategic Income H EUR | LU1380459518 | 5,0% |
| Invesco Euro Bond | LU0066341099 | 4,5% |
| VF – EUR Corporate Bond Mid Yield | LU0153585723 | 4,0% |
| Nordea European Covered Bond | LU0076315455 | 4,0% |
| Oyster European Subordinated Bond | LU1457568472 | 2,5% |
| JPM Global Corporate Bond | LU0408846458 | 2,0% |
| Muzinich Enhancedyield Short-Term Fund | IE00B65YMK29 | 2,0% |
| Renten Schwellenländer | | 3,4% |
| BGF Emerging Markets Loc Curr EUR | LU0278457204 | 3,4% |
| Renten USA | | 5,0% |
| PIMCO Mortgage Opportunities | IE00BYZNB98 | 3,0% |
| BNP Paribas Flexi US Mortgage | LU1080341065 | 2,0% |
| Alternative Anlagen | | 5,0% |
| Rohstoffe | | 5,0% |
| LBBW Rohstoffe 1 | DE000A0NAUG6 | 2,5% |
| VF – Commodity H EUR | LU0415415636 | 2,5% |

Anlagestrategie BalancedLane.

Ländergewichtung der Aktien



Portfolioanalyse

Die Anlagestrategie BalancedLane erzielte im 1. Quartal des Jahres 2019 ein Plus von 9,2%. Da alle eingesetzten Fonds eine absolut positive Wertentwicklung erreichten, konnten die Verluste aus dem Vorquartal kompensiert werden. Haupttreiber der erfreulichen Entwicklung waren die Aktienfonds im Portfolio, angeführt vom Franklin Technology, der satte 25,7% zulegen konnte. Auf den weiteren Plätzen folgten die Fonds Morgan Stanley Global Opportunity mit einem Plus von 20,5%, der Alger American Asset Growth mit einem Anstieg von 17,1% und der Guinness Global Energy mit einer Performance von 17,0%. Die Rohstofffonds von LBBW und Vontobel konnten das Quartal mit einem knapp zweistelligen Wertzuwachs abschließen. Unter den Anleihefonds waren Segmente mit langer Duration oder höherem Risiko gesucht. Der AXA WF Euro 10+ LT konnte 5,3% zulegen, während der BGF Emerging Markets Local Currency 4,9%, der JPM Global Corporate 4,1% und der Oyster European Subordinated Bonds 4,0% gewannen. Der VF – TwentyFour Absolute Return Credit, welcher in der Quote Geldmarkt und geldmarktnahe Anlagen eingesetzt wird, war mit einem Plus von 1,6% das Schlusslicht der Rangliste.

Im Berichtsquartal haben wir zwei Anpassungen an der Anlagestrategie BalancedLane vorgenommen. Ende Januar haben wir die Aktienquote nach dem sehr guten Jahresstart leicht abgebaut und im Gegenzug in Anleihen investiert (Neukauf Muzinich Enhancedyield Short Term). Wir verkauften als Folge in der Quote Aktien Europa den UBAM Swiss Equity.

Anfang März folgte die zweite Anpassung. Wir entschieden uns dazu, Schwellenländer-Aktien zu erhöhen. Der Himmel für Schwellenländer-Anlagen hat sich etwas aufgehellt. Einerseits zeichnete sich eine Lösung im Handelsstreit zwischen China und den USA ab. Zudem nahmen die Zentralbanken rund um den Globus zuletzt eine weniger restriktive Haltung ein, was Schwellenländer-Anlagen zugutekommen dürfte. Schlussendlich hat China – ein wichtiger Bestandteil des Universums – monetäre Impulse für die Wirtschaft beschlossen. Im Gegenzug reduzierten wir neben US-Aktien das Übergewicht in Energieaktien leicht (Gewinnmitnahmen nach guter Performance). In der Quote Aktien Japan haben wir uns dazu entschieden, den Comgest Growth Japan aufzunehmen. Der Fonds ist unserer Meinung nach ein optimales Gegenstück zum „Value“-orientierten Man GLG Japan Core-Alpha. Als Konsequenz verkauften wir den Aberdeen Japanese Equity.

Anlagestrategie StableLane.

Stammdaten

| | |
|------------------------|--|
| Anlageform | Aktiv gemanagtes Fondsportfolio der Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG |
| Auflagedatum | 01.08.2004 |
| Anlagestrategiewährung | EUR |
| Advisory-Mandat | Vontobel Asset Management |

Anlagepolitik

Für Kunden, die eine angemessene langfristige Wertsteigerung mit moderatem Risiko bei der Anlage erwarten. Kleine, kurzfristige Schwankungen werden in Kauf genommen. In dieser Portfoliovariante wird überwiegend in Rentenfonds investiert mit einer maximalen Beimischung von 30% Aktien- und Rohstofffonds.

Performance

Performance nach Management-Kosten; Chart normiert auf 31.03.2014



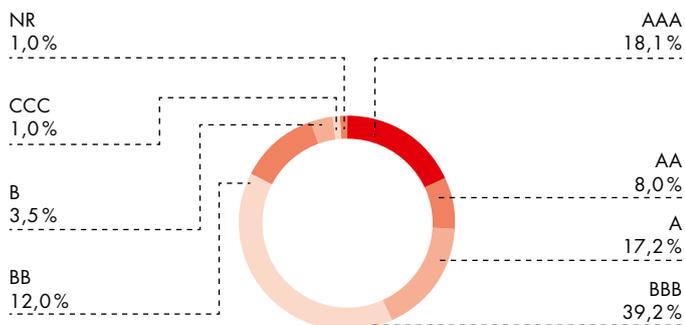
| Wertentwicklung | kumuliert | pro Jahr |
|-------------------|-----------|----------|
| seit Jahresbeginn | 4,76 % | |
| 3 Jahre | 3,76 % | 1,24 % |
| 5 Jahre | 8,75 % | 1,69 % |
| seit Auflegung | 36,16 % | 2,13 % |

Portfolio

| | | |
|---|--------------|--------------|
| Aktien | | 13,0% |
| Aktien Europa | ISIN | 5,0% |
| Melchior European Opportunities | LU1231252237 | 2,0% |
| Allianz Europe Equity Growth | LU0256839274 | 1,0% |
| Oyster European Selection | LU1045038533 | 1,0% |
| Threadneedle Pan European Sm Cap Opp | LU0282719219 | 1,0% |
| Aktien Global | | 2,5% |
| Guinness Global Energy | IE00B2Q91V27 | 1,5% |
| Franklin Technology | LU0109392836 | 1,0% |
| Aktien Japan | | 1,0% |
| GLG Japan CoreAlpha Equity – JPY | IE00B5649C52 | 1,0% |
| Aktien Schwellenländer | | 2,5% |
| Templeton EM Smaller Companies | LU0300738514 | 1,5% |
| GS Emerging Markets Eq. Portfolio | LU0234572377 | 1,0% |
| Aktien USA | | 2,0% |
| Neuberger Berman US Multicap Opp | IE00B775SV38 | 2,0% |
| Renten | | 82,0% |
| Renten Euro | | 64,5% |
| VF – TwentyFour Abs Return Credit H EUR | LU1380459278 | 9,9% |
| Invesco Euro Bond | LU0066341099 | 9,0% |
| Muzinich Enhancedyield Short-Term Fund | IE00B65YMK29 | 9,0% |
| AXA WF – Euro 10 + LT | LU0251661087 | 8,1% |
| Nordea European Covered Bond | LU0076315455 | 7,5% |
| VF – EUR Corporate Bond Mid Yield | LU0153585723 | 7,0% |
| JPM Global Corporate Bond | LU0408846458 | 5,0% |
| VF – TwentyFour Strategic Income H EUR | LU1380459518 | 5,0% |
| Oyster European Subordinated Bond | LU1457568472 | 4,0% |
| Renten Schwellenländer | | 7,0% |
| BGF Emerging Markets Loc Curr EUR | LU0278457204 | 7,0% |
| Renten USA | | 10,5% |
| BNP Paribas Flexi US Mortgage | LU1080341065 | 6,5% |
| PIMCO Mortgage Opportunities | IE00BYZNB98 | 4,0% |
| Alternative Anlagen | | 5,0% |
| Rohstoffe | | 5,0% |
| VF – Commodity H EUR | LU0415415636 | 2,5% |
| LBBW Rohstoffe 1 | DE000AONAUG6 | 2,5% |

Anlagestrategie StableLane.

Rating-Struktur der Renten



Portfolioanalyse

Die Anlagestrategie StableLane erreichte im Berichtsquartal eine Performance von 4,8%. Alle eingesetzten Fonds erzielten über das Quartal eine positive Wertentwicklung, womit die Verluste aus dem Vorquartal überkompensiert werden konnten. Haupttreiber der erfreulichen Entwicklung waren die Aktienfonds im Portfolio, angeführt vom Franklin Technology, der satte 25,7% zulegen konnte. Auf den weiteren Plätzen folgten die Fonds Guinness Global Energy mit einem Plus von 17,0%, der Allianz Europe Equity Growth mit einem Anstieg von 16,7% und der Neuberger Berman US Multi Cap Opportunities mit einer Performance von 13,9%. Die Rohstofffonds von LBBW und Vontobel konnten das Quartal mit einem knapp zweistelligen Wertzuwachs abschließen. Unter den Anleihefonds waren Segmente mit langer Duration oder höherem Risiko gesucht. Der AXA WF Euro 10+ LT konnte 5,3% zulegen, während der BGF Emerging Markets Local Currency 4,9%, der JPM Global Corporate 4,1% und der Oyster European Subordinated Bonds 4,0% gewannen. Der VF – TwentyFour Absolute Return Credit, welcher in der Quote Geldmarkt und geldmarktnahe Anlagen eingesetzt wird, war mit einem Plus von 1,6% das Schlusslicht der Rangliste.

An der Anlagestrategie StableLane wurde im Berichtsquartal nur eine kleine Anpassung vorgenommen. Anfang März entschieden wir uns dazu, Schwellenländer-Aktien zu erhöhen. Der Himmel für Schwellenländer-Anlagen hat sich etwas aufgehellt. Einerseits zeichnete sich eine Lösung im Handelsstreit zwischen China und den USA ab. Zudem nahmen die Zentralbanken rund um den Globus zuletzt eine weniger restriktive Haltung ein, was Schwellenländer-Anlagen zugutekommen dürfte. Schlussendlich hat China – ein wichtiger Bestandteil des Universums – monetäre Impulse für die Wirtschaft beschlossen. Aus diesen Gründen haben wir uns entschieden, die Gewichtung von Schwellenländer-Aktien in den Portfolios anzuheben. Wir setzten die Anpassung mit dem Neukauf des Fonds Goldman Sachs Emerging Markets Equity Portfolio um. Im Gegenzug verringerten wir das Engagement in Energieaktien (Gewinnmitnahmen nach guter Performance) und den Vereinigten Staaten leicht.

Haftungsausschluss:

Aufgrund der verarbeiteten Daten und der Häufigkeit von Veränderungen kann für deren Richtigkeit, Allgemeingültigkeit, jederzeitige Aktualität und/oder Vollständigkeit keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Die enthaltenen Informationen ersetzen nicht die Versicherungsbedingungen.

Helvetia schweizerische Lebensversicherungs-AG

Weißadlergasse 2, 60311 Frankfurt am Main

T 069 1332-0, F 069 1332-896

www.helvetia.de, www.blog.helvetia.de

www.facebook.com/helvetia.versicherungen.deutschland



einfach. klar. helvetia 
Ihre Schweizer Versicherung